**Name Vorname Hamburg, 26.07.2013** Adresse

**Führerscheinstelle (Hamburg)**

## Leiter/in/Sachgebietsleiter/in der Führerscheinstelle

# Adresse

**Einbehaltung des russischen Führerschein**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im **April** and **June** diesen Jahres legte ich erfolgreich die theoretische und praktische Führerscheinprüfung beim der **TÜV in Harburg** ab. Am **05.06.2013** nahm ich in der Führerscheinstelle meinen deutschen Führerschein in Empfang. Ihre **Mitarbeiterin Frau Backhus** bestand jedoch darauf, daß ich meinen russischen Führerschein abgeben muss. Ebenfalls erhielt ich die Auskunft, daß mein russischer Führerschein vernichtet werden soll. Dagegen protestiere ich entschieden. Zum einen ist das kein deutsches Dokument und zum anderen, ist er mein Eigentum. Ich bin russischer Staatsbürger und seit Jahren im Besitz des Führerscheins, welchen ich ebenfalls durch Ablegen der theoretischen und praktischen Prüfung rechtmäßig erhalten habe.

Die deutsche Botschaft in Moskau bzw. das Auswärtige Amt (siehe Anlage) in Berlin kann über das Regierungspräsidium bestätigen, das **russische Staatsangehörige** in der **Russischen Föderation nur mit einem gültigen russischen Führerschein** fahren dürfen. Somit berechtigt der alleinige Besitz einer deutschen Fahrerlaubnis einen russischen Staatsangehörigen weder temporär noch längerfristig zum Führen eines Kraftfahrzeugs in der Russischen Föderation.

Hiermit beantrage ich, **Ivanov Ivan,** geb. **31.01.1975** in **Urupinsk,** nach § 31 Fahrerlaubnisverordnung Abs. 4 davon abzusehen nach der Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis meinen russischen Führerschein in Verwahrung zu nehmen oder ihn an die ausländische Stelle zurückzuschicken, da ich mich mehrmals im Jahr in Rußland aufhalte und dort den russischen Führerschein zum Führen von Kraftfahrzeugen benötige.

Weiterhin habe ich auf der Führerscheinstelle mit meiner Unterschrift anerkannt, daß der russischen Führerschein außerhalb der Russischen Föderation ungültig ist.

**Weitere Begründung:**

Meine **Verwandtschaft** lebt in **Moskau region**, sie ist **Ehepartnerin und Eltern**, so das ich auch äußerst kurzfristig sie aufsuchen muß. Da ich hier Vollzeit beschäftigt bin, ist es mir nicht stets möglich, die Führerscheinstelle zwecks Umtausch der Führerscheine aufzusuchen.

Bei kurzfristigen Besuchen bei meiner **Verwandtschaft**, ist es mir außerdem nicht möglich, mit einem deutschen Führerschein in Rußland ein Mietfahrzeug anzumieten, geschweige zu fahren.

Bitte teilen Sie mir einen Termin zur Rückgabe meines russischen Führerschein, unter der Berücksichtigung der Fahrerlaubnisverordnung §31, Abs.4, mit.

Sie können mir auch an meine Email einen Termin senden.

Ihre e-mail

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Unterschrift

Ivanov, Ivan

**Anhang**

**Auswärtiges Amt**

Allgemeine Reiseinformationen

[...]*Deutsch-russische Doppelstaater gelten in der Russischen Föderation als russische Staatsangehörige und müssen daher einen gültigen russischen Führerschein besitzen.*[...]

Die Information ist auch zu finden:

[http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/RussischeFoederationSicherhei](http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/RussischeFoederationSicherheit.html)HYPERLINK "http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/RussischeFoederationSicherheit.html" t.html